

1 **Obst- und Gartenbauverein Oberberken**

2 **Jahresausflug 2021**

3 Der im letzten Jahr coronabedingt
4 verschobene Jahresausflug konnte am 25.
5 Juli nachgeholt werden. In einer Periode
6 sehr regnerischen Wetters hatten wir
7 großes Glück, dass unsere Ziele vom Wetter
8 richtig begünstigt waren. Wir fuhren kurz
9 vor 9 Uhr mit dem Bus auf die Alb zur
10 Charlottenhöhle bei Hürben, wo es das
11 traditionelle Pfefferbeisser-Vesper gab,
12 bevor die Führung durch die
13 Charlottenhöhle stattfand. In Lindenau im
14 Ausflugslokal Schlössle konnten wir uns
15 mit schmackhaften und regionalen Gerichten
16 stärken. Wir erfuhren, dass wir nach den
17 Coronaschließungen der erste Bus waren,
18 der das Schlössle wieder anfuhr. Unser
19 letztes Ziel war das Unesco-Welterbe
20 „Archäopark Vogelherd“ bei
21 Niederstotzingen. Die berühmteste dort in
22 der Vogelherdhöhle ausgegrabene Figur ist
23 das kleine Mammut. Die Entdeckung dieses
24 vollständig erhaltenen und 40.000 Jahre
25 alten Kunstwerks war eine
26 wissenschaftliche Sensation, die die
27 Vogelherdhöhle als eine der Fundstellen
28 der ältesten figürlichen Kunst der
29 Menschheit weltweit bekannt machte.

30

31 **Sommerfestle für die Daheimgebliebenen**

32 Dieses traditionelle Festle findet im
33 zweijährigen Rhythmus statt, in diesem
34 Jahr am 7. August in Unterberken. Auf der
35 „Hennenwiese“ unserer Mitglieder Heidi und
36 Edgar hatten wir bereits am Vormittag drei
37 Zelte eng aneinander aufgestellt, sodass
38 den erfreulich zahlreich gekommenen
39 Mitgliedern, Gästen und Kindern der
40 einsetzende Regen nichts anhaben konnte.
41 Es war sogar richtig gemütlich, den Regen
42 auf die Zeltdächer klatschen zu hören. Die
43 jeweils mitgebrachten Picknick-Körbe waren
44 phantasievoll bestückt, und die vom OGV
45 organisierten Getränke fanden guten
46 Anklang. Ab 19:00 Uhr hörte der Regen auf,
47 und es begannen die Festles-Spiele „Nagel
48 mit möglichst wenigen Hammerschlägen in
49 einen Holzklotz reinhauen“ und
50 „Torwandschießen“. Es war wieder mal ein
51 gelungenes Festle - es wurde bis weit in
52 die Nacht hinein noch zusammengehockt. An
53 dieser Stelle nochmals danke an Alle, die
54 mitgeholfen haben.